



Bild: © Gaby Gerster

Der äthiopische Prinz aus Frankfurt

Unter dem Label „Theaterfreunde in der Skylobby“ präsentiert der Theaterförderverein ,Theater in Gütersloh e. V.‘ kleine, feine Veranstaltungen im Theater ganz oben. Nächster Gast ist am 20. Mai Prinz Asfa-Wossen Asserate. Der Autor lebt seit über 30 Jahren in Frankfurt/Main. Geboren wurde er 1948 in Addis Abeba als Sohn des Herzogs Asserate Kassa, einem der führenden Politiker unter dem äthiopischen Kaiser Haile Selassie.

Haile Selassie war eine der bedeutendsten politischen Gestalten des 20. Jahrhunderts. Sein Großneffe Prinz Asfa-Wossen Asserate hat ihn noch persönlich gekannt und verfügt über exklusiven Zugang zum Familienarchiv. Den Theaterfreunden in der Skylobby präsentiert er mit „Der letzte Kaiser von Afrika“ die erste fundierte, umfassende Biographie Haile Selassie, zugleich ein großartiges Porträt der faszinierenden Geschichte seines Heimatlandes.

Haile Selassie war Nachkomme eines Geschlechts, das sich auf König Salomon zurückführt, Vorreiter der afrikanischen Einheit und Unabhängigkeit, Verbündeter der Alliierten gegen die faschistischen Achsenmächte und Messias der jamaikanischen Rastafari-Bewegung. Er war Reformers und Autokrat, der am Ende von kommunistischen Putschisten gestürzt und ermordet wurde. Haile Selassie, König der Könige, war eine ebenso beeindruckende wie schillernde Persönlichkeit, die Prinz Asserate glänzend zu porträtieren weiß.

Im Anschluss an die Lesung gibt es einen Talk, der sich mit der Persönlichkeit des Gastes und mit der aktuellen Situation Afrikas beschäftigt. Darüber hinaus besteht wie immer Gelegenheit, mit dem Gast persönlich ins Gespräch zu kommen.

Prinz Asfa-Wossen Asserate am 20. Mai 2015, 19h00, Skylobby im Theater Gütersloh.